

- Essenz:** Liebliche Kinder, ihr müsst durch die Erinnerung an den einen Vater vollkommen werden; erinnert euch deshalb nicht einmal versehentlich an jemand anderen.
- Frage:** Was solltet ihr nicht vom Vater erwarten und stattdessen selbst unternehmen, anstatt um Barmherzigkeit zu bitten?
- Antwort:** Wenn ihr in eurem alten Körper unter Karma leidet, bankrott geht oder krank werdet, würde der Vater sagen: Dies sind eure eigenen karmischen Auswirkungen. Erwartet nicht, dass Baba in dieser Hinsicht Barmherzigkeit mit euch hat. Bemüht euch selbst und handelt stets unter Einsatz eurer Yogakraft. Nur durch Erinnerung wird sich eure Lebensspanne verlängern und eure karmischen Konten werden abgetragen. Je mehr Liebe ihr für den Vater empfindet, dem mehr Liebe entgegengebracht wird als dem Leben selbst, desto mehr Erinnerung werdet ihr haben und davon profitieren.

Om Shanti. Der Grenzenlose Vater sitzt hier und erklärt euch Kindern: Liebliche Kinder, seht euch als Seelen und erinnert euch sowohl an Mich, euren Vater, als auch an euer Zuhause. Jenes nennt man auch „Turm der Stille“, den „Turm des Glücks“ (sukh). Ein Turm ist sehr hoch. Ihr bemüht euch, dorthin zu gehen. Der Vater, der im Turm lebt, lehrt euch, wie ihr zum höchsten „Turm der Stille“ gelangen könnt. Kinder, seht euch als Seelen. Ich, diese Seele, bin ein Bewohner vom Lande des Friedens. Es ist das Zuhause des Vaters. Macht dies zu eurer Gewohnheit, wo auch immer ihr geht und steht. Seht euch als Seelen und erinnert euch an das Land des Friedens und das Land des Glücks. Der Vater weiß, dass dies Anstrengung erfordert. Diejenigen, die seelenbewusst bleiben, werden „Mahavirs“ genannt. Nur durch Erinnerung werdet ihr Mahavirs, die Höchsten und das bedeutet kraftvoll zu sein. Kinder, seid glücklich, dass Baba, der euch zu Meistern des Himmels und Meistern der Welt macht, euch lehrt. Der Intellekt der Seelen wandert zum Vater, weil sie Ihn lieben. Steht frühmorgens auf und führt ein liebevolles Gespräch mit dem Vater. „Baba, es ist Dein Wunder. Ich hätte nie zu träumen gewagt, dass Du mich zu einem Meister des Himmels machen würdest! Baba, ich werde definitiv Deinen Lehren Folge leisten. Ich werde keine lasterhaften Handlungen mehr ausführen.“ Baba lässt die Kinder an all seinen Bemühungen teilhaben. Shiv Baba hat so viele Kinder, dass Er sich natürlich Gedanken macht, nicht wahr? So viele Kinder müssen versorgt werden. Hier befindet ihr euch in der göttlichen Familie. Der Vater sitzt persönlich vor euch. „Ich esse mit Dir, ich sitze mit Dir...“ Ihr wisst, dass Shiv Baba in diesen hier eintritt und sagt: Liebliche Kinder, erinnert euch konstant an Mich allein! Vergesst all eure Verwandten und auch die Beziehung zu eurem eigenen Körper. Dies ist euer letztes Leben. Die alte Welt und dieser alte Körper werden bald enden. Es gibt ein Sprichwort: „Wenn du stirbst, ist die Welt für dich tot.“ Euch bleibt nur diese kurze Zeit des Übergangszeitalters, in der ihr euch bemühen könnt. Die Kinder fragen: „Baba, wie lange wird dieses Studium noch dauern?“ Baba wird dieses Wissen weiterhin mit uns teilen, bis das Reich der Gottheiten errichtet ist. Ihr werdet dann in jene neue Welt versetzt werden. Dies ist ein alter Körper und es wird definitiv weiterhin das eine oder andere karmische Leiden geben. Ihr dürft keine Hoffnungen hegen, dass Baba euch bei der Bewältigung helfen wird. Wenn ihr bankrott geht oder krank werdet, würde der Vater sagen: Das sind eure karmischen Auswirkungen. Allerdings wird sich eure Lebensspanne durch Yoga verlängern. Bittet nicht um Barmherzigkeit, sondern macht selbst Bemühungen. Je mehr ihr euch an den Vater erinnert, desto größer ist der Gewinn. Tut alles, so weit wie möglich, mit der Kraft des Yogas. Es gibt auch ein Lied,

das lautet: „Verborg mich in deinen Augenlidern“. Etwas, das man liebt, wird als „das Licht der Augen“ oder „schöner als das Leben“ bezeichnet. Dieser Vater ist überaus liebenswert, doch Er ist inkognito. Eure Liebe zu Ihm sollte derartig intensiv sein – fragt gar nicht erst! Kinder, versteckt den Vater in euren Augenlidern! Mit „Augenlidern“ sind nicht die physischen Augenlider gemeint. Es geht darum, sich mit dem Intellekt an Ihn zu erinnern. Der innig geliebte körperlose Vater lehrt uns. Er ist der Ozean des Wissens, der Ozean des Glücks, der Ozean der Liebe. Die Liebe für einen so liebenswerten Vater müsste doch unermesslich sein. Er dient euch Kindern so sehr, vollkommen selbstlos. Er betritt einen unreinen Körper und macht euch Kinder zu Diamanten. Baba ist so liebenswert! Darum habt auch ihr Kinder genau so zu werden. Baba dient euch Kindern, ohne jegliches Eigeninteresse. Also Kinder, dient genauso selbstlos. Befolgt Shrimat. Wenn ihr euren eigenen Willen durchsetzt, ruiniert ihr euer Schicksal. Ihr Brahmanen seid Kinder Gottes.

Als Kinder Brahmans seid ihr Brüder und Schwestern und daher göttliche Enkelkinder. Ihr beansprucht euer Erbe von Ihm. Je größer eure Anstrengungen sind, desto höher wird euer Ansehen sein. Deshalb müsst ihr euch intensiv darin üben, ein unbeteiligter Beobachter zu sein. Baba sagt: Meine lieben Kinder, liebe Seelen – denkt immer nur an Mich! Erinnert euch nicht einmal aus Versehen an jemand anderen als den Vater. Ihr habt versprochen: „Baba, einzig Du gehörst zu mir! Ich bin eine Seele und Du bist die Höchste Seele. Ich muss mein Erbe von Dir in Anspruch nehmen. Ich lerne Raja Yoga von Dir, wodurch ich das Vermächtnis des Königreichs beanspruchen werde. Meine lieben Kinder, ihr wisst, dass dies ein ewiges Drama ist. Das Spiel von Sieg und Niederlage setzt sich darin fort. Was auch immer geschieht, ist in Ordnung. Der Schöpfer wird Sein Drama doch sicherlich mögen, oder? Also werden auch die Kinder des Schöpfers es mögen. In diesem Drama kommt der Vater nur einmal zu euch Kindern, um euch aus tiefstem Herzen mit viel Liebe zu dienen. Der Vater liebt alle Seine Kinder. Ihr wisst, dass im Goldenen Zeitalter alle einander sehr lieben. Auch unter den Tieren herrscht Liebe. Es gibt kein Tier, das keine Liebe empfindet. Deshalb, meine Kinder, müsst ihr hier zu Meistern der Liebe werden. Wenn ihr das jetzt werdet, wird dieses Sanskar unvergänglich werden. Der Vater sagt: Ich bin genau wie auch vor einem Kreislauf gekommen, um euch wieder wunderschön zu machen. Wann immer der Vater zornige Worte von einem Seiner Kinder hört, macht Er Folgendes deutlich: Kinder, es ist nicht gut, sich zu ärgern, denn ihr selbst werdet darunter leiden und auch andere werden dadurch Leid erfahren. Der Vater schenkt euch ewiges Glück und somit müsst ihr Kinder dem Vater ebenbürtig werden. Fügt einander kein Leid zu. Kinder, ihr wisst, dass Shiv Baba der Herr des Morgens ist, derjenige, der die Nacht in den Tag verwandelt, das heißt, den Morgen herbeiführt. Er, der Grenzenlose Vater, ist der Herr. Es gibt nur einen, der Sai Baba ist, der Herr des Morgens, der Unschuldige Herr, Shiv Baba. Er selbst trägt den Namen „Der Unschuldige Herr“. Er übergibt den unschuldigen Kumaris und Müttern die Urne des Wissens. Er macht sie zu Meistern der Welt. Er zeigt euch eine so einfache Methode und versorgt euch voller Liebe mit diesem Wissen. Bleibt auf der Pilgerreise der Erinnerung, damit ihr Seelen gereinigt werdet. Badet im Yoga. Dieses Wissen ist euer Studium. Durch das Baden im Yoga werden eure schädlichen Gewohnheiten einfach weggewaschen. Übt euch weiterhin darin, euch als Seelen zu empfinden, damit der Hochmut des Körpers vollständig weicht. Nur durch Yoga könnt ihr rein und satopradhan werden und zu Baba gelangen. Einige Kinder verstehen diese Dinge nicht so gut. Sie legen ihre Aufzeichnungen (Überprüfungsliste) nicht ehrlich offen. Sie haben sich einen halben Kreislauf lang in der Welt der Falschheit aufgehalten, und so ist es, als ob die Falschheit in ihnen stecken geblieben ist. Zeigt dem Vater eure Checkliste voller Ehrlichkeit. Überprüft: Ich habe 45 Minuten lang meditiert, doch wie lange habe ich mich in dieser Zeit als Seele empfunden und an den Vater erinnert? Manche schämen sich, die Wahrheit zu sagen. Sie erzählen sehr schnell, wie viel Dienst

sie geleistet und wie vielen sie etwas erklärt haben – aber über ihre Überprüfungsliste sagen sie nicht die Wahrheit. Weil sie nicht in Erinnerung bleiben, kann ihr Pfeil niemanden treffen und ihr Schwert des Wissens hat keine Kraft. Einige behaupten, stets in Erinnerung zu sein. Baba erwidert jedoch, dass ihr dieses Niveau noch nicht erlangt habt. Wäret ihr immer in Erinnerung, befändet ihr euch im Karmateet-Stadium. Es erfordert viel Einsatz, die erleuchtende Wirkung dieses Wissen sichtbar zu machen. Ihr werdet nicht einfach so Herrscher über die Welt werden. Erinnert euch an niemanden außer an den einen Vater. Selbst dieser Körper darf nicht in eurem Bewusstsein präsent bleiben. Dieses Stadium werdet ihr am Ende erreichen. Durch die Pilgerreise der Erinnerung werdet ihr weiterhin ein Einkommen erzielen. Wenn ihr euren Körper ablegen würdet, könntet ihr nichts mehr verdienen. Auch wenn die Seele diese Sanskars mitnehmen würde, bräuchte es trotzdem einen Lehrer, der sie wieder daran erinnert. Der Vater erinnert euch kontinuierlich daran. Es gibt viele Kinder, die zu Hause leben, einer Arbeit nachgehen und Shrimat befolgen, um ein hohes Ansehen zu erlangen und weiterhin für ihre Zukunft ansammeln. Sie lassen sich ebenso vom Vater beraten: Wenn man etwas Geld hat, wie lässt es sich lohnend einsetzen? Baba sagt: Eröffne ein Center, von dem viele profitieren können. Menschen spenden und tun Gutes und erhalten die Früchte dafür in ihrem nächsten Leben. Auch ihr erhaltet die Schätze des Königreichs für eure nächsten 21 Leben. Dies ist eure wichtigste Bank. Zahlt vier Annas (1/16 Rupie) auf euer Konto ein und ihr werdet in Zukunft tausend erhalten. Stein wird zu Gold werden. Alle eure Besitztümer werden göttlich werden. Baba sagt: Meine lieben Kinder, wenn ihr eine hohe Stellung einnehmen wollt, folgt von ganzem Herzen der Mutter und dem Vater und kontrolliert eure physischen Sinnesorgane. Wer seine körperlichen Sinne nicht beherrscht und sich nicht gut verhält, wird einer hohen Stellung beraubt. Ändert euer Verhalten. Habt nicht zu viele Wünsche.

Baba schmückt euch mit diesem Wissen und macht euch zu den Kaisern und Kaiserinnen des Goldenen Zeitalters. Dazu ist ein hohes Maß an Toleranz erforderlich. Hängt nicht zu sehr an Körpern. Tut alles mit der Kraft des Yogas. Baba hustet so viel, aber er ist dennoch ständig damit beschäftigt zu dienen. Er schmückt euch Kinder mit diesem Wissen und mit Yoga und macht euch würdig. Ihr sitzt jetzt in Gottes Schoß, im Schoß der Mutter und des Vaters. Der Vater schenkt durch den Mund Brahmias das Leben und wird so zur Mutter. Euer Intellekt richtet sich jedoch weiterhin auf Shiv Baba: „Du bist die Mutter und der Vater und wir sind Deine Kinder.“ Ihr müsst hier alle Tugenden in euch aufleben lassen. Lasst euch nicht immer wieder von Maya besiegen. Der Vater erklärt: Kinder, seht euch selbst als Seelen. Sich selbst so zu sehen, ist ein wunderbares Gefühl. Wo standen wir und wohin entwickeln wir uns jetzt? Dieses Drama ist so großartig gestaltet worden – das versteht ihr jetzt. Dies ist das glückverheißendste Übergangszeitalter. Selbst wenn ihr euch nur daran erinnert, werdet ihr das Vertrauen haben, dass ihr in das Goldene Zeitalter gehen werdet und dass ihr euch jetzt im Übergangszeitalter befindet. Als nächstes müsst ihr nach Hause zurückkehren und dafür habt ihr unbedingt rein zu werden. Lasst innerlich ganz viel Freude aufkommen. Oho! Der Grenzenlose Vater sagt: Meine liebsten Kinder, erinnert euch an Mich, und ihr werdet satopradhan werden. Ihr werdet die Herrscher der Welt werden. Der Vater liebt euch Kinder so sehr. Es ist nicht so, als würde Er euch nur in Form des Lehrers unterrichten und sich dann wieder nach Hause zurückziehen. Dieser Eine ist sowohl der Vater als auch der Lehrer. Er lehrt euch und bringt euch auch die Pilgerreise der Erinnerung bei. Habt sehr viel Liebe für einen solchen Vater, der euch zu Meistern der Welt macht und euch wieder reinigt. Sagt Shiv Baba gleich nach dem Aufwachen „Guten Morgen“. Wenn ihr „Guten Morgen“ sagt, das heißt, wenn ihr euch an Ihn erinnert, werdet ihr viel Glück empfinden. Kinder, fragt euer Herz: Wie sehr erinnere ich mich nach dem Aufwachen an den Grenzenlosen Vater? Die Anbeter praktizieren ihre Verehrung immer morgens - mit so viel Liebe. Baba weiß jedoch, dass einige Kinder sich nicht aus

tiefstem Herzen und mit inniger Liebe an Baba erinnern. Aber wenn ihr morgens aufwacht, „Guten Morgen“ sagt und dieses Wissen durchdenkt, wird euer Glücksbarometer nach oben schnellen. Wenn ihr dem Vater nicht „Guten Morgen“ sagt, wie soll dann die Last der schädlichen Gewohnheiten beseitigt werden? Das Wichtigste ist die Erinnerung, denn sie bringt euch ein großes Einkommen für eure Zukunft. Von diesem Verdienst werdet ihr in jedem Kreislauf profitieren. Die Erinnerung erfordert viel Geduld, Reife und Verständnis. Man kann zwar oberflächlich behaupten, dass man sich oft an Baba erinnert, doch die akkurate Erinnerung erfordert sehr viel Einsatz. Jene, die sich häufig an den Vater erinnern, werden einen stärkeren Kraftstrom empfangen, denn Erinnerung zieht Erinnerung an. Yoga und Wissen sind zwei verschiedene Dinge. Yoga ist ein eigenständiges Thema, das sehr wichtig ist. Nur durch Yoga werdet ihr Seelen satopradhan. Ohne Erinnerung ist es nicht möglich, satopradhan zu werden. Wenn ihr euch mit Liebe an den Vater erinnert, empfängt ihr automatisch einen Kraftstrom und werdet gesund. Sogar eure Lebensdauer wird sich dank dieser Energie verlängern. Wenn ihr Kinder euch erinnert, wird Baba einen Suchscheinwerfer (Lichtstrahl) auf euch richten. Der Vater schenkt euch Kindern solch einen kostbaren Schatz. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu euch spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Erinnert euch mit viel Geduld, Reife und Verständnis an den Vater. Wenn ihr euch korrekt erinnert, empfängt ihr einen Energiestrom vom Vater, eure Lebensspanne verlängert sich und ihr werdet gesund.
2. Um ein hohes Ansehen zu erlangen, ändert euer Verhalten. Habt nicht zu viele Wünsche. Behaltet die volle Kontrolle über Eure physischen Sinne. Folgt der Mutter und dem Vater von ganzem Herzen.

Segen: Möget ihr euch mit großem Eifer bemühen und eure geistige Verfassung mit dem großartigen Mantra „Sieh den Vater und folge dem Vater“ beständig und stabil machen. Während ihr euch ständig an das großartige Mantra „Sieh den Vater und folge dem Vater“ haltet, bewegt euch weiter auf den Ebenen des Aufstiegs und des Fliegens voran. Schaut niemals auf andere, denn alle bemühen sich. Und alle, die sich bemühen, haben sowohl gute als auch schlechte Eigenschaften; sie sind nicht vollkommen. Folgt deshalb dem Vater und nicht einem Bruder oder einer Schwester. So wie der Vater beständig und stabil ist, so werden auch diejenigen, die Ihm folgen, beständig und stabil.

Slogan: Lasst euch nicht von den Gedanken anderer beeinflussen. Seid ein Juwel, seid wohlwollend und habt reine und positive Gedanken für andere.

***** O M S H A N T I *****

Avyaktes Signal: Bleibt in diesem avyakten Monat frei von Bindungen und erfahrt das Stadium eines befreiten Lebens.

Genauso wie du materielle Dinge aufhebst, wenn du willst, und sie wieder weglegst, wenn du willst, so gib auch das Bewusstsein deines Körpers auf, wenn du willst, und werde seelenbewusst. Lass diese Übung so einfach sein, wie es mit allem Materiellen einfach ist. Ein Schöpfer kann sich auf seine Schöpfung stützen oder sich von ihr lösen, wann immer er will; er kann losgelöst oder liebevoll sein, wann immer er will. Diese Übung wird dich von Bindungen befreien.